

Bibelübersetzung: «Elberfelder»**» (PP Start) Folie1: Reihe / Jahresthema (Titel/Vers)**

Vier Predigten zum Jahresthema: «Gemeinsam aufbrechen» > weil Gott Neues schafft

Jesaja 43,19

Gott schafft Neues! Was mir nicht möglich ist! Was nicht möglich scheint!

Allen Umständen zum Trotz! > wie der Frühling > schlummert schon im Verborgenen

I. Ich glaube an Neues > Ich bin eine neue Schöpfung > 28.2.

II. Ich glaube an eine gemeinsame Zukunft > Gemeinde, Ort der Fülle > 7.3.

III. Ich bin Teil der gemeinsamen Zukunft > Entfalten, was Gott vorbereitet hat > 14.3.

Warum will er denn auch jetzt Neues schaffen?**Weil es seinem Wesen entspricht. Weil es der Zukunft entspricht.**

Was hat Gott in der fernen Zukunft im Sinn? > er wird alles neu machen!

Eine Welt ohne den Fluch des Zerfalls.

Gott bringt die Welt nicht an ihr Ende, sondern an einen Neuanfang

Es geht also nicht um Verschwörungen, nicht um Katastrophen > Gottes neue Welt!

Ich warte nicht darauf, dass die alte Welt zugrunde geht

Ich warte auf Gottes neue Welt in der Gerechtigkeit zu Hause ist (2.Petrus 3,3)

Bis es so weit ist, sollen Christen hier, jetzt, Zeichen dieser neuen Welt sein > Zeichen des Neuen

An was fehlt es in dieser Welt immer?

Liebe / Annahme / Vergebung / Hoffnung / Mut > all das macht den Glauben an Jesus aus

Unser Vater: Dein Reich komme, dein Will geschehe – wie im Himmel

Weil Gott seine neue Welt verwirklichen wird, darum sind Christen dazu berufen, schon jetzt ein Zeichen zu setzen für die neue Welt, die kommen wird.

Zwei Wege: Durch mich als einzelner Mensch, durch die Gemeinde

Darum auch das letzte Thema:

» Folie2: Ich bleibe unterwegs, bis Jesus wiederkommt**Teil 4: Ich bleibe unterwegs, bis Jesus wiederkommt**

Darum unterwegs bleiben, bis Jesus wiederkommt, weil das Neue schon begonnen hat

Unterwegs sein ist die Folge davon, wenn ich aufbreche.

Bild im AT: Nomaden: Aufstehen, Zelte abbrechen und sich aufmachen

Glauben: Unterwegs bleiben mit Jesus, unterwegs bleiben mit Anderen

T Ich bleibe unterwegs, bis Jesus wiederkommt

I Jesus kann jederzeit zurückkehren

» Folie 3: Jesus kann jederzeit zurückkehren

Warum aufbrechen, warum unterwegs bleiben, warum dranbleiben? Warum an Neues glauben? Weil es wichtig ist, bereit zu sein, wenn Jesus wiederkommt. Weil Gottes neue Welt kommen wird.

Lukas 12,35-38

» (Text 1)

Bild dahinter: Hochzeitsfeier von damals. Ohne Auto, ohne Telefone. Ohne ÖV. Alles zu Fuss.

Hier wohl: Der Bräutigam geht ins Dorf der Braut. Dort findet das Hochzeitsfest statt. Oder mindestens die Trauung. Danach der erste Teil des Festes, der auch mehrere Tage dauern konnte.

Das Heimatdorf des Bräutigams weiss zwar wann die Hochzeit begonnen hat, aber nicht, wenn sie zu Ende ist und wenn die Gäste zurückkommen.

Das Heimatdorf will auch noch feiern und darum sind alle ständig in den Startlöchern.

Tag und Nacht sind Leute wach, um das Paar und die Familie willkommen zu heissen.

Wäre äusserts peinlich, ja unanständig, wenn sie nachts eintreffen würden und alles ist dunkel.

Alle schlafen. Normalfall: Niemand will das Fest verpassen! Die Diener des Bräutigams dürfen es nicht verpassen.

peter hauser

5

Bedeutung: Christen sind jederzeit bereit für die Wiederkunft von Jesus > er kommt bald!
bald ist aber leider ein dehnbarer Begriff > warten ermüdet!

» (Text 2)

Bilder die dazugehören, die «bereit sein» veranschaulichen

- Arbeitskleidung tragen (im Dienst sein) > bereit aufzubrechen
> Hüften umgürtet > das lange Kleid halb hochgenommen > 2. Mo 12,11
- Alles ist bereit für den Empfang. Alles ist bereit für das Fest
Lampen: Auch wenn es Nachts sein sollte > leuchten lassen
- Jederzeit ist mit der Rückkehr zu rechnen > Zeitpunkt ist unbekannt
- Gleichzeitig braucht es einen langen Atem zum Warten. **V38**
Nachtwache (3 oder 4 Stunden): Um Mitternacht oder nach Mitternacht
> eher gegen morgen! Eher spät als früh!

» (Text 3)

Unglaubliche Belohnung: Der Bräutigam macht ein Fest für die Diener und dient persönlich.

V37

Bild für ein Riesenfest in Gottes neuer Welt. Hier verlässt das Bild von einer üblichen Hochzeit.

Jetzt diene ich Jesus. Dann dient Jesus mir. > Zeit für eine Pause, Zeit zum Feiern.

Schon jetzt ist Jesus mein Versorger, dann erst recht!

peter hauser

6

T Ich bleibe unterwegs, bis Jesus wiederkommt

II Den Zeitpunkt weiss wirklich(!) niemand

» Folie 4: Den Zeitpunkt weiss wirklich(!) niemand

Sollten doch noch Zweifel bestehen, dass es wirklich ungewiss ist, wann Jesus wiederkommt, so doppelt er noch nach.

V39+40

Wir könnten einwenden. Das erste Gleichnis war doch schon genug klar.

Problem des Menschen: Wissen führt nicht immer zum Handeln.

Pandemie und das fehlende Schutzmaterial: Es gab einen Pandemieplan des Bundes
Aber waren die Kantone vorbereitet? Waren die Spitäler bereit? > praktisch alle dachten.
Wir können uns die Kosten für diese Lager sparen. Es passiert sicher nichts.

» (Text 1)

Auch die, die bereit sind: Trotz aktivem Warten, wird es überraschend sein

- Wann Jesus genau kommt
- Oder ich sterbe

Für beide Fälle sollte ich bereit sein! > Ist schwer, schon für das natürliche Leben (Vorsorgeauftrag)

peter hauser

7

» (Text 2)

Es gibt darum keine Alternative zum aktiven warten > jederzeit bereit zu sein!

Es geht um sein Vorhaben! Sein Reich!

Darum will ich vorbereite sein, darum will ich aktiv sein

Darum will ich wirken, bis er kommt > langen Atem haben

> **jetzt können wir üben!**

Heute ist die Zeit, um ganze Sache mit Jesus zu machen.

Corona hat an dem was Gott im Sinn hat nichts geändert.

Nur weil uns vielerorts die Hände gebunden sind, hat Gott seine Pläne nicht geändert.

Persönlich aufbrechen, um ganze Sache mit Jesus zu machen.

V40

Ich bin bereit, wenn ich ganze Sache mit Jesus mache.

Ich bin bereit, wenn ich aktiv warte > Gebet / Bibel / Gemeinschaft

Ich bleibe wach und bereit, wenn ich Gottes Ziele vor Augen habe



T Ich bleibe unterwegs, bis Jesus wiederkommt

III Treue vor Leistung

» Folie 5: Treue vor Leistung

Dass Jesus seine Pläne in keiner Weise geändert hat, zeigt auch das Gleichnis, das sich gleich anschliesst. Vorher stellt Petrus eine Rückfrage.

V41

Ist das für alle Christen genau gleich?

Jesus antwortet: Ja und Nein > **V42-44**

» (Text)

Für alle Christen gleich: Hier kein Fest als Vergleich, sondern der öde Alltag

- Das erste Gleichnis > allzeit bereit zu sein
 - jeder soll kluger Verwalter seiner Gaben sein > Verwalter: Freiheit / Verantwortung
 - Treue ist das Beurteilungskriterium, nicht Perfektion oder Arbeiten bis zum Umfallen
- Gleichnis von den anvertrauten Talenten

> Treue, nicht Leistung ist das Kriterium (wir sind krank am Mengendenken)

1.Kor 4,2

peter hauser

9

Nicht für alle gleich:

Christen mit Begabung oder konkreter Verantwortung > Leitende Bedienstete

Der Auftrag ist noch etwas ein anderer

Alltagssituation: Für gute Verhältnisse sorgen > tägliche Versorgung sicherstellen

Gemeinde: Einander helfen, gesunde Christen zu sein

Einander helfen, wartende, bereite Christen zu sein.

Geniale Belohnung > **V43+44** > sprengt auch hier das Gleichnis

Wir werden eine Belohnung erhalten, die unsere Vorstellungen übersteigt!

Bild vom Verwalter: Bessere Stellung: Noch mehr Freiheiten!

T Ich bleibe unterwegs, bis Jesus wiederkommt

IV Der Normalfall und das schreckliche Ende

» Folie 6: Der Normalfall und das schreckliche Ende

Das Normale ist das Normale

Gott will ein glückliches Ende > **V37+38** / **V43+44** ist der Normalfall

Gott tut alles dafür! Kein Grund für irgendwelche Befürchtungen!

peter hauser

10

Es läuft nicht immer norma.!

Es ist dennoch ist das, was Jesus möchte nicht etwas, um es auf die leichte Schulter zu nehmen.

Es geht um mehr, als vergessen zu haben etwas einzukaufen.

» (Text 2)

Zu widerhandeln wird hart bestraft V45+46

ungeduldig / misshandeln / ausnutzen / sich persönlich auf Kosten der Anderen bereichern

> Als es in der Kirche primär um weltliche Macht ging / wenn es darum geht

> komplett falsche Motive > Extremfall > Sonnentempler > Oktober 94 > 48 Tote

Ignorieren wird geahndet V47

Wenn man es weiss, anderen anordnet und selbst nicht danach lebt > Corona

Jemand verweigert sich als Christ für Gott zu leben oder seine Gaben zu nutzen

Analog: Vergraben der Talente

Unwissenheit schützt nicht vor Strafe V48

> Jeder Christ sollte auch selbst wissen, warum er Christ ist und was das bedeutet

peter hauser

11

Ich werde nach meinen Möglichkeiten beurteilt > was mir anvertraut worden ist > treu

- auch wenn ich meine Talente nicht einsetze, werde ich beurteilt

- nicht nur, wenn ich meine Talente falsch einsetze

Es geht nicht, dass ein Christ nicht jetzt schon Teil von Gottes Zielen oder Absichten sein kann.

» Folie 7: Mein Doppelpunkt:

- ❖ Erneuerung beginnt im Gebet
- ❖ Erneuerung beginnt in meinem Herzen,
das Gottes Geist Freiraum gibt
- ❖ Will ich mutig genug sein, geduldig auf die Wiederkunft von Jesus zu warten?
- ❖ Will ich mutig genug sein, bis dahin, mein mir Anvertrautes treu und klug zu nutzen?